

Ferienhaus auf der Rigi : 1958, Architekt Hans Vollenweider SIA, Zürich

Autor(en): **H.V.**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art**

Band (Jahr): **47 (1960)**

Heft 4: **Bauten für die Ferien**

PDF erstellt am: **13.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-36734>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ferienhaus auf der Rigi

1958. Architekt: Hans Vollenweider SIA, Zürich

Dieses Sommer- und Winterferienhaus liegt an einer wunderbaren Aussichtslage direkt am Waldrand oberhalb Rigi-Kaltbad. Die Aufgabe war, das Ganze klein zu halten und trotzdem eine gewisse Repräsentation für Tagesgäste zu erreichen. Das Haus soll einfach und ohne Hilfskräfte bedienbar sein.

Alle Wohn- und Schlafräume liegen auf einem Boden, alle Tagesaufenthaltsräume blicken gegen die Aussicht und Südwesten. Es sind dies: zwei minimale Doppelkojen, Elternschlafzimmer, Bad/WC, großer Wohnraum mit zwei weiteren Schlafstellen, Eßteil, Küche, Schrankabteil; Sonnenterrasse, seitlich gegen Wind geschützt. Einziger Zugang im Untergeschoß.

Konstruktion:

Sockelgeschoß: Bruchstein (Alpenkalk), bergseitig Schweregewichtstützmauer mit Wasserschale. Auf Bruchsteinring vollständige einfache Holzkonstruktion, mit Längstragwand unter First.

Dach: Fural, grau. Außenverkleidung: zwei Tannenholzschalungen; Isolation: Vetroflexmatten. Innenverkleidung: Decken und Wände Tannentäfer, natur. Boden: dunkelgrauer Spannteppich, schwellenlos durch alle Wohn- und Schlafräume.

Heizung: automatische Warmluftölheizung mit Frisch- und Umluft in allen Räumen. H.V.

4 Wohnraum
Le living-room
Living-room

5 Eingangspartie
Entrée
Entrance

Photos: G. Berthoud, Zürich

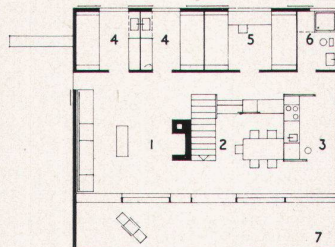
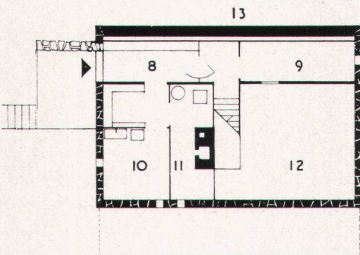


1

1 Blick von Süden
Vue du sud
View from the south

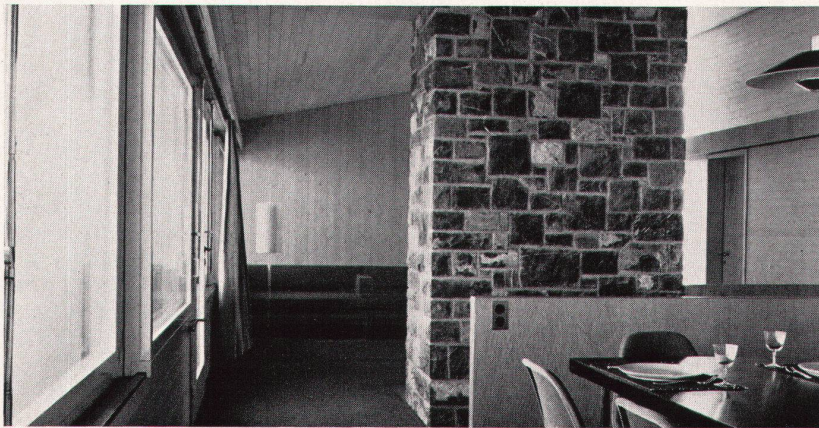
2, 3 Erdgeschoß und Obergeschoß 1:300
Sous-sol et rez-de-chaussée
Basement and groundfloor

- 1 Wohnen
- 2 Essen
- 3 Kochen
- 4 Zweierkoje
- 5 Eltern
- 6 Bad, WC
- 7 Terrasse
- 8 Windfang
- 9 Keller
- 10 Waschküche
- 11 Heizung
- 12 Nicht unterkellert
- 13 Stützmauer



2

3



4



5